



2. Ausgabe / November 2000

2. Steinacher Notenblattl

Informationszeitschrift der Musikkapelle Steinach



Unsere Musikantinnen beim Bezirksmusikfest in Neustift

V.l.n.r.:

hinten:

Silvia Gasser, Birgit Eller,
Marina Rudic, Silvia Plankl;

Vorne:

Claudia Payr, Martina Gratl



EINLADUNG

zum Cäcilienkränzchen
der Musikkapelle Steinach

Samstag, 25. November 2000

Beginn: 20.15 Uhr, Wipptalhalle

Inhalt

- Ausrückungen 1999/2000 2
- Ausflug nach Südtirol 3
- Jugendförderung 3
- Rückblick Kirchenkonzerte 4
- Einladung zum Cäcilienkränzchen 5
- Geburtstage 6
- Geburtstage und Jubiläum 7
- BZM-Fest, Gratulationen,
Jugendarbeit/Jugendkapelle 8/ 9
- 15 Jahre Steinacher Musikanten 10
- 30 Jahre Steinacher Bläserkreis 11
- Jubiläums-CD 12



Liebe Steinacherinnen! Liebe Steinacher!

Und schon wieder ist ein Jahr (Musikjahr: von Cäcilia bis Cäcilia) um. Zahlreiche Ausrückungen und Proben liegen hinter uns Musikanten und es kommt die langersehnte (zumindest von einigen Musikanten) Winterpause für die Musikkapelle.

Natürlich nicht für alle Musikanten; es sind ja Weihnachtsfeiern, Gottesdienste im Advent, das Turmblasen in der heiligen Nacht etc. musikalisch zu gestalten.

Das „Milleniumsjaar“ war für uns Musikanten sicherlich ein bewegtes Jahr, so hatten wir zu den üblichen Ausrückungen viele Jubilare zu feiern und zahlreiche Platzkonzerte für unsere Gäste zu spielen.

Leider verregnete es auch unser Sommerfest und damit das Abschlusskonzert der **Steinacher Musikanten**, das sie aber beim heurigen Cäcilienkränzchen hören können.

Gut besucht waren auch die **Steinacher Kirchenkonzerte 2000**, wobei es unserem Kapellmeister Hans Eller wieder gelang, Musiker und Ensembles mit „Weltformat“ zu uns nach Steinach zu bringen.

Ich darf mich hier bei unserem Hans recht herzlich bedanken; es ist sehr viel privates Engagement für diese großartige Organisation der Konzerte nötig, wobei die Kapelle dies uneigennützig (gerade noch kosten-

deckend) veranstaltet.

Das Ziel unseres Kapellmeisters ist und war es überdies immer, **„musikalische Kultur“** nach Steinach zu bringen und dies ist sicherlich gelungen.

Am Samstag, den 25. November, um 20.30 Uhr, darf ich Sie zu unserem diesjährigen **Cäcilienkränzchen** einladen, das wiederum von der **Steinacher Jugendkapelle** und den **Steinacher Musikanten** musikalisch mitgestaltet wird.

Ich darf mich schon jetzt im voraus für Ihre Spende fürs **Steinacher Notenblattl** bedanken, die wir wiederum für die **Ausbildung der Jungmusikanten** und für den Ankauf und Reparatur von Instrumenten und Trachten verwenden.

Gebhard Podgorsek
(Obmann)

**Fleisch,- Wurst- und Selchwaren
von bester Qualität**

*Paul und Hans
Holzmann
Steinach/Br.*

Ausrückungen im Musikjahr 1999/2000

| | | | | | |
|--------------|---|-----------|-------------------------------------|----------------|---|
| 28 Nov. 1999 | Geburtstagsständchen für Toni Eller | 4 Juni | Kleines Parkfestl im Kurpark | 31 August | Ständchen für KM Eller Hans und Martha zur Silbernen Hochzeit |
| 2 Dez. 1999 | Namenstagsständchen für EKM Franz Wessiack sen. | 8 Juni | 2. Platzkonzert | 1 September | Geburtstagsständchen für Ehrenmitglied Franz Knapp |
| 16 Dez. 1999 | Geburtstagsständchen Peter Stockhammer | 10 Juni | Hochzeitsständchen für Gerhard Penz | 10 September | Jubiläumsfeier der Gemeinde Mätrei |
| 2 Jan. 2000 | 1. Jahrtagsgottesdienst für Fleckinger Peter | 15 Juni | 3. Platzkonzert | 14 September | 9. Platzkonzert |
| 6 Jan. 2000 | Bezirksgeneralversammlung in Gries | 22 Juni | Fronleichnamprozession | 17 September | Erntedankprozession |
| 22 Februar | Geburtstagsständchen Franz Heidegger | 22 Juni | 4. Platzkonzert | 20 September | Geburtstagsständchen für EKM Wessiack Franz sen. zum 95iger |
| 3 März | Geburtstagsständchen für Hans Reymair | 25 Juni | Konzert in Olang Südtirol | 21 September | 10. Platzkonzert |
| 13 April | Geburtstagsständchen für unseren Kapellmeister Hans Eller | 29 Juni | 5. Platzkonzert | 28 September | 11. Platzkonzert |
| 16 April | Palmsonntag | 1 Juli | Tag der offenen Tür | 9 Oktober | Geburtstagsständchen für Hugo Westreicher |
| 30 April | Weißer Sonntag | 2 Juli | Herz-Jesu- Prozession | 23 Oktober | Geburtstagsständchen für Franz Wessiack jun. |
| 7 Mai | Florianisonntag | 9 Juli | Bezirksmusikfest in Neustift | 25 Oktober | Jungbürgerfeier |
| 13 Mai | Frühjahrskonzert im Wipptal-Center | 20 Juli | 6. Platzkonzert | 5. November | Seelensonntag |
| 25 Mai | 1. Platzkonzert | 27 Juli | 7. Platzkonzert | 15 November | Namenstagsständchen für Pfarrer Cons. Albert Moser |
| 2 Juni | Zapfenstreich in der Ortsmitte | 3. August | 8. Platzkonzert | 24/25 November | Cäcilienkränzchen/Cäcilienonntag mit Maßgestaltung |

Bei dieser Aufstellung wurden nicht berücksichtigt: Spiel bei Begräbnissen, Maßgestaltung kleiner Musikgruppen (zB. zu Weihnachten), Gipfelmessen, ...; dazu kommen noch ca. 44 Proben und diverse Teilproben einzelner Register.

Musikalischer Ausflug nach Olang im Pustertal

Am Sonntag, den 25. Juni 2000 machte die MK Steinach einen musikalischen Ausflug nach Südtirol, genauer gesagt nach Olang im Pustertal. Die Pfarrmusik Olang feierte den Kirchtage ihres Ortes mit einem Fest.

Das Nachmittagsprogramm begann um 14 Uhr mit einem Aufmarsch, an der sich die MK und Schützen Niederolang, die MK Sillian, die MK Steinach und verschiedene Festwagen beteiligten. Im Anschluss an diesen Festzug spielte unsere Musikkapelle im Musikpavillon ein Konzert.

Gut bewährt hat sich auch der für diesen Zweck überdachte Festplatz, denn zwischendurch regnete es immer wieder ein bisschen. Ab 16 Uhr spielte dann die MK Sillian auf und wir konnten bei Konzertmusik, Speis und Trank das nette Fest genießen. Am späteren Nachmittag machten wir uns schließlich wieder auf die Heimreise nach Steinach.

Das Festkonzert in Olang war ein sogenanntes Austauschkonzert. Im nächsten Jahr wird die Pfarrmusik Olang in Steinach bei einem Fest der MK Steinach zu hören sein. Zustande gekommen ist diese musikalische Reise dadurch, weil die MK Amras diese Einladung nicht annehmen konnte.

Alt-Landeskapellmeister Andreas Bramböck hat daher unseren Kapellmeister Hans Eller gebeten, für die Amraser einzuspringen. Da eine „gute“ Kapelle für dieses Konzert gesucht wurde, war das für uns natürlich eine ehrenvolle Einladung, die unsere Musikkapelle fast vollzählig und gerne angenommen hat.

Bruno Kröll



Im Bild unser Flötist Raimund Eller, der mit der Okarina den Kuckucksruf beim „Krapfenwald“ aufgrund der Lautstärke des Publikums mit dem Mikrophon verstärkte.

Jugendförderung der Musikkapelle

Als wir im letzten Steinacher Notenblattl ankündigten, dass wir die Spenden für unsere Informationszeitschrift für die Ausbildung unserer Jugend verwenden, war nicht nur so „daher geredet“. Dass wir unsere jungen Musikanter bzw. Musikantinnen, aber auch Jugendliche, die noch nicht bei der Kapelle sind, finanziell unterstützen, sollen folgende Zahlen verdeutlichen.

So hatten wir Ausgaben im Jahr 2000:

- Schulgeld für die Landesmusikschule ca. S 30.000,-
- Instandhaltung für Leihinstrumente an Musikschüler ca. S 15.000,-
- Jugendkapelle (Notenmaterial, Betreuung, ...) ca. S 17.000,-

In dieser Aufstellung sind die Ausgaben für Bekleidung (Tracht und Uniform), Reparatur von Instrumenten der Jungmusikanten, Kosten für Seminare, usw. noch nicht enthalten.

Natürlich ist es für uns selbstverständlich, dass die Ausbildung von Jugendlichen finanzielle Kosten mit sich bringt und wir scheuen diese Ausgaben auch nicht, da sie ja wieder unserer Kapelle und damit auch unserem Gemeindeleben zugute kommen.

Wir wollten aber hiermit nur einmal aufzeigen, dass die „Jugendförderung“ in der Musikkapelle Steinach kein „leeres Wort“ ist und wir junge Menschen in ihrer musikalischen Aus- und Weiterbildung gerne unterstützen.



Unsere Jungmusikanten beim Bezirksmusikfest: Joachim Spörr, Michael Holzmann, Gerald Kröll





**ELEKTROUNTERNEHMEN
HELMUT HÖRTNAGL**
Rathausplatz 4 ☎ 05272 6279
6150 Steinach am Brenner

Steinacher Kirchenkonzerte 2000

18. April Musik in der Heiligen Woche - Marini Consort, Innsbruck

Das Marini-Consort Innsbruck, ein Ensemble, das sich auf frühbarocke Musik spezialisiert hat, spielte in variablen Besetzungen mit historischen Instrumenten wie Violinen, Zinken, Posaunen, gestützt durch ein Continuo mit Orgel und Cello Musik zur Karwoche aus der Zeit des Frühbarock.

Besonders erwähnenswert ist dazu, dass die hervorragende Steinacher Musikerin Katharina Wessiack (Violine) Mitglied des Marini-Consort ist und dass Fritjof Smith, ein in aller Welt gefragter Zinkenist auch bei diesem Konzert mitgewirkt hat.

17. Juni Bruno Oberhammer - Orgelkonzert

Das Programm dieses Orgelkonzertes hatte vorwiegend Werke von Tiroler Komponisten der Vergangenheit und Gegenwart zu bieten. Natürlich war auch J. S. Bach im Bachjahr würdig vertreten.

24. Juni Musik für Querflöte und Orgel - Ensemble Harmonia

Unter den Mitgliedern des Ensemble Harmonia ist auch Silvia Burtscher, die Lehrerin für Querflöte an der Landesmusikschule Wipptal ist. Das Ensemble Harmonia spielte Musik für Querflöte(n) und Orgel aus der Barockzeit.

22. Juli Musik des italienischen, französischen und deutschen Barock

Ein Ensemble mit jungen Musikern und einer Sängerin aus dem Gadertal in Südtirol sang und spielte sich mit Werken von italienischen, französischen und deutschen Meistern in die Herzen der Zuhörer.

5. August 30 Jahre Steinacher Bläserkreis mit Wolfgang Reisinger, Orgel

Beim Konzert aus Anlass des 30-Jahr Jubiläums des Steinacher Bläserkreises gab es eine Uraufführung. Wolfgang Reisinger, ein großartiger Organist aus Wien, hat den 137. Psalm (An den Flüssen von Babel) für eine Besetzung, mit der der Steinacher Bläserkreis in den letzten Jahren häufig gesungen und gespielt hat, vertont. Er hat diese Komposition dem Ensemble gewidmet.

Der Bläserkreis spielte noch Werke von Giovanni Gabrieli und Johann Pachelbel, Wolfgang Reisinger brillierte mit Werken des Jahresregenten J. S. Bach und des Franzosen Maurice Duruflè und Louis-James-Alfred Lefèbure-Wély und mit einer Improvisation, in der er über den 137. Psalm und „Auf zum Schwur, Tiroler Land“ phantasierte.

14. August Musik für Orgel und Trompete

Anton und Thomas Nolf, Trompete; Manuela Brunner, Orgel

Anton Nolf, der in den letzten Jahren zu den Schülern des weltberühmten Maurice André gehört, und sein kleines Ensemble gehören nun schon seit einigen Jahren zu den Fixpunkten der Steinacher Kirchenkonzerte. Sie erfreuen die Zuhörer u.a. mit Werken von D. Buxtehude, H. Purcell und J. F. Fasch.

30. August Musik berühmter europäischer Komponisten - Nippon Classics, Tokio

Das Konzert mit japanischen Berufsmusikern, die schon öfters in Europa zu Gast waren, setzte sich aus Bearbeitungen von Werken von G. Mahler, A. Bruckner, G. F. Händel und P. Hindemith zusammen.

15. September Marcel Verheggen, Maastricht - Orgelkonzert

Den Schlusspunkt der Steinacher Kirchenkonzerte 2000 setzte der bedeutende holländische Organist Marcel Verheggen in einem großartigen Konzert mit Werken von Johann Christian Vanhal, J. S. Bach und Felix Mendelsohn-Bartholdy.

Die Kirchenkonzerte waren heuer besonders durch die zahlreich anwesenden Gäste aus den USA gut besucht. Gerade auch die amerikanischen Gäste zeigten sich beeindruckt vom musikalischen Angebot in Steinach und spendeten neben vielen Dollars auch viel Lob.

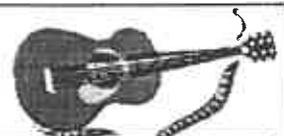
Wir möchten uns an dieser Stelle bei Hans Pirchner für die Betreuung der Orgel sowie bei Hermann Hörtnagl vom Hotel Steinacherhof für die kostenfreie Übernachtung von 2 Organisten recht herzlich bedanken.

Weiters sei allen, die mitgeholfen haben, die Steinacher Kirchenkonzerte zu organisieren, ein herzliches Vergelt's Gott! gesagt.

Hans Eller

Musikinstrumente

Karl DUBSEK



ERZEUGUNG . REPARATUR .

A-6020 Innsbruck • Andreas-Hofer-Strasse 19
☎ 58 73 02 • FAX 57 44 23 • Werkstätte ☎ 58 00 43

EINLADUNG zum

Cäcilienkränzchen

der MUSIKKAPELLE STEINACH



SAMSTAG, 25. NOVEMBER 2000
BEGINN: 20.15 UHR IM SAAL DES WIPPTAL-CENTER

PROGRAMM

KONZERT DER MUSIKKAPELLE

| | |
|---|---|
| „Marsch der Königjäger zu Pferde“ Konzertmarsch | Richard Strauss bearb. von Heinz Weber |
| „Zigeunerbaron“ Potpourri | J. Strauß (175. Geburtstag) bearb. von Hans Eibl |
| „Auf der Heide blühen die letzten Rosen“ Gedenkjahr – Lied (25. Todesjahr) | Robert Stolz bearb. von N. Studnitzky |
| „Knoller-Marsch“ Konzertmarsch (175. Geburtsjahr v. M. Knoller) | Franz Wessiack Vater |

Traditionelles Hansen - Ehrungen

| | |
|---|---------------------------------------|
| „Claudia“ Ouverture | Anton Erich Kratz (20. Gedenkjahr) |
| „Twinkling Flutes“ Solo für 2 Querflöten und Blasorchester Solisten: Silvia Burtscher, Marina Rudic | Richard Comello |
| „Viva Caecilia“ Konzertmarsch | Wim Laseroms |

BEITRÄGE DER JUGENDKAPELLE

LEITUNG: VIZEKAPELLMEISTER HANNES HEIDEGGER

15 JAHRE STEINACHER MUSIKANTEN

ABSCHLUSSKONZERT

LEITUNG: EHRENMITGLIED FRANZ KNAPP

*Durch das Konzertprogramm führt Franz Rumer
 Programmänderungen vorbehalten*

Geburtstage



Unser Baßflügelhornist, Toni Eller, feierte am 28. November 1999 seinen 60. Geburtstag.

Toni, der nicht nur ein ausgezeichnete Musiker ist, war ja lange Zeit im Ausschuss der Kapelle tätig, darunter 5 Jahre als Obmann unseres Vereines.

Wir wünschen ihm für die weitere Zukunft viel Glück und Gesundheit.

Am 15. Dezember 99 feierte unser Altmusikant **Peter Stockhammer** seinen 60iger.

Nur einen Tag später, am 16. Dezember feierte unser ehemaliger Baßist **Muigg Karl** seinen 70igsten Geburtstag; Kapellmeister Hans Eller und Obmann Gebhard Podgorsek gratulierten dem Jubilar im Namen der Musikkapelle.



Peter Stockhammer mit seiner Gattin Wilma beim Geburtstagsständchen.



Am 20. Februar überbrachten wir unserem Altmusikanten **Franz Heidegger** zu seinem 60iger die musikalischen Glückwünsche der Kapelle. Der rüstige „Sechziger“ meinte: „*Wenn i nit Berg steigen tat, war i no bei der Musig!*“.

Im Bild: Franz Heidegger mit Kapellmeister und Obmann beim „Geburtstags-Schnapsler!“

Unser Euphonist, **Hans Reymair**, feierte am 3. März seinen 65igsten Geburtstag.

Wir wünschen unserem Hans, der ein verlässlicher, kameradschaftlicher und guter Musiker ist, weiterhin viel Gesundheit und Freude bei der Steinacher Musikkapelle.

Nach dem Ständchen der Kapelle gratulierten dem Jubilar auch die Steinacher Musiker, deren Mitglied er seit 15 Jahren ist, auf das Herzlichste.





Unsere ältesten Musikanten, Ehrenmitglied Franz Knapp und Hugo Westreicher.

Am 2. September feierte unser aktives Ehrenmitglied, unser Euphonist **Franz Knapp**, seinen 70igsten Geburtstag.

Unser Franz ist seit 53 Jahre Musikant, er war 14 Jahre im Ausschuss der Kapelle tätig und ist seit 15 Jahren Leiter der Steinacher Musikanten.

Wir dürfen unserem Franz, der immer ein verlässlicher, fleissiger und sehr guter Musikant war und ist, noch einmal im Namen aller Musikanten/innen ein „Vergelts Gott“ aussprechen.

Unser zweitältester Musikant, unser Flötist **Hugo Westreicher**, feierte am 9. Oktober seinen „Siebziger“.

Neben Verlässlichkeit und Liebe zur Musik zählt für unseren Hugo das Reisen mit seiner Frau in ferne Länder (auch heute noch) zu seinen Leidenschaften.



Unser Ehrenkapellmeister, **Franz Wessiack**, feierte am 20. September seinen 95igsten Geburtstag.

Aufgrund des schlechten Wetters verlegten wir unser Geburtstagsständchen kurzerhand ins Probezimmer und zur Freude des Jubilars stellten sich auch seine Freunde des Bezirksverbandes als Gratulanten ein.

Im Bild die Mitglieder des Bezirksausschusses:(v.l.n.r.): Jugendreferent Hannes Heidegger, Öbmann Rudi Mair, Schriftführer Raimund Heidegger, Bezirksehrenkapellmeister Franz Wessiack, Kapellmeisterstv. Hans Schönherr, Bezirkskapellmeister Hans Eller, Alt-Bezirkskapellmeister Herbert Eberl

Am 23. Oktober feierte unser Klarinettist **Franz Wessiack** seinen 65isten Geburtstag.

Unser Franz, der trotz seines Berufes als Bäckermeister immer für die Kapelle da war, ist immer noch ein ausgezeichnete Klarinettist und zudem ein kameradschaftlicher und verlässlicher Musikant.

Wir hoffen, dass er noch lange Zeit der Musikkapelle Steinach erhalten bleibt.



Jubiläum



Unser Kapellmeister Hans Eller mit seiner Frau Martha anlässlich der Silberhochzeit

Unser Kapellmeister **Hans Eller** feierte heuer seinen 50igsten Geburtstag, zu dem nicht nur die Musikkapelle Steinach gratulierte, sondern auch Funktionäre des Bezirkes Wipptal/Stubai sowie des Landesverbandes.

Überdies feierte er mit seiner Frau auch das Jubiläum der Silbernen Hochzeit, wozu wir noch einmal herzlich gratulieren dürfen.

Die Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Steinach wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Musik.

Bezirksmusikfest in Neustift

Beim diesjährigen Bezirksmusikfest in Neustift erhielten wir für unsere beiden Musikstücke, dem Pflichtstück „Intrade“ von Prof. A. Kratz und dem Selbstwahlstück „Jesus Christ Superstar“ von Andrew Lloyd-Weber, wieder eine ausgezeichnete Bewertung.

So konnten wir von 100 Punkten 93,67 Punkte beim Wertungsspiel erreichen. Viel Probenarbeit, der Einsatz aller Musikanten und Musikantinnen und natürlich die gute „Tagesverfassung“ waren die Grundsteine für dieses erfreuliche Ergebnis.

Zudem wurde unser Fähnrich *Toni Holzmann* für 25 Jahre Mitgliedschaft bei der Musikkapelle Steinach ausgezeichnet; dies freut uns umso mehr, da nun 2 Fähnriche mit der „Silbernen“ bei der Kapelle sind.

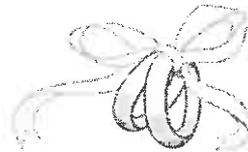
Herzlichen Glückwunsch von uns Musikanten und weiterhin viel Freude bei der Musikkapelle Steinach.



Unser Fähnrich Toni Holzmann mit Bezirkskapellmeister Hans Eller bei der Überreichung der „Silbernen“



Herzliche Gratulation!!



*Wir wünschen dem Brautpaar
Andrea und Gerhard Penz
viel Glück, Zufriedenheit und Gesundheit
auf ihrem gemeinsamen Lebensweg!*



Am 11. März fand in Ellbögen der Bezirks-Wettbewerb „MUSIK IN KLEINEN GRUPPEN“ statt, wobei auch die Steinacher Jugend mit sehr guten Leistungen aufwarten konnten.

So trat *Marina Rudic* mit der Gruppe „Flötenxindl“ und *Christoph Juen* mit der Gruppe „Die 4 jungen Tenöre“ bei diesem musikalischen Wettstreit an. Trotz strenger Jury haben beide Gruppen mit ihrer Wertung einen „Sehr guten Erfolg“ erzielt.

Weiters fand in der Zeit von Mai bis Juni an der Landesmusikschule die Übertrittsprüfungen (kombiniert mit der Jungmusikerleistungsabzeichen - JMLA) statt. Dabei hat *Marina Rudic* das JMLA in Silber (2. Übertrittsprüfung) auf der Querflöte mit Ausgezeichnetem Erfolg; *Markus Seehauser* das JMLA in Bronze (1. Übertrittsprüfung) mit Sehr gutem Erfolg bestanden.

A-6150 STEINACH, WOLF 40
TELEFON: ++43 / 52 79 / 600-0
TELEFAX: ++43 / 52 79 / 600-50
e-mail: raffl-wwl@raffl.at

RAFFL
WASSER @ WÄRME @ LUFT
Gebäude- Umwelt- und Energietechnik

Die Steinacher Jugendkapelle

Die Steinacher Jugendkapelle hat in diesem Jahr wieder Zuwachs erhalten:

Im Frühjahr:

Daniela Bischofer – Querflöte
Theresa Schautzer, Philipp Thomaschütz – Klarinette
Silvia Farnik, Florian Reimeir – Alt-Saxophon
Stefan Farnik, Trompete

Im Herbst:

Elisabeth Juen, Andreas Eller – Klarinette
Matthias Eller – Trompete
Sebastian Öttl – Schlagwerk



Die Jugendkapelle besteht zur Zeit aus 33 Jugendlichen und Junggebliebenen ; aus 13 Steinacher Musikschülern, die noch nicht bei der Musikkapelle sind, aus 11 Steinacher Jugendlichen, die schon bei der Musikkapelle sind und aus 9 Musikschülern, die aus einem anderen Ort (Trins, Gschnitz, St. Jodok) kommen.

Beim Parkfestl am 4. Juni 2000 wurde von der Jugendkapelle ein eigenes Logo vorgestellt, das die Hornistin Jessica Covi aus Trins entworfen hat. Dieses auf ein T-Shirt aufgedruckte Logo wurde im Rahmen des Konzertes dem Publikum präsentiert.

Am 1. Juli hat die Musikkapelle einen „Tag der offenen Tür“ abgehalten, der von der Jugendkapelle in Form eines musikalischen Vortrages eingeleitet wurde. Dabei haben auch Blockflötenspielerinnen mit der Jugendkapelle gemeinsam musiziert, anschließend konnte noch das eine oder andere Instrument „ausprobiert“ werden.



Christoph Juen wird mit dem traditionellen „Hansen“ in die Kapelle aufgenommen.

Beim diesjährigen Cäcillienkränzchen wird Juen Christoph mit dem traditionellen „Hansen“ in die Musikkapelle aufgenommen.

Er begann vor 5 Jahren mit dem Flügelhorn seine Ausbildung bei Hans Eller und ist vor einem Jahr mit Erfolg auf das Tenorhorn umgestiegen. Natürlich besucht er weiterhin den Unterricht in der Landesmusikschule (bei Werner Kreidl), um sein Können zu verbessern.

BRAU-AG VERKAUFSDEPOT
ALKOHOLFREIE GETRÄNKE
WEINE - SPIRITUOSEN

6150 Steinach am Brenner
Bahnhofstraße 162 b, Telefon 05272/6257
Fax 05272/6257/16

Nagele
Handelsges.m.b.H. & Co. KG

15 JAHRE STEINACHER MUSIKANTEN

Für Franz Knapp war es immer schon ein Bedürfnis, eine böhmische Unterhaltungsmusik zusammenzustellen. Einigen Musikanten der Musikkapelle Steinach machte er dieses Vorhaben vor 15 Jahren schmackhaft. Am 30. Oktober 1985 traf man sich zur ersten gemeinsamen Probe.

Die „*Böhmische*“, für die meisten Leute in der näheren Umgebung ein Begriff, spielte bei Festen verschiedenster Vereine zur Unterhaltung auf.

Einige markante Aufführungen seien hier angeführt:

Musikalischer Ausflug mit dem Matreier Chor ins Saarland (3 Tage)

Für das Gemeindegeschehen:

Einweihungsfeiern: Bahnunterführung, Wasserbasin Rufilaun, Bahnhofsplatzeröffnung, Altersheim, Eishalle. Empfang des Landeshauptmannes am Bahnhof, Gütesiegelverleihung für Fa. Pardeller.



Der Leiter der „Böhmischen“ Ehrenmitglied Franz Knapp



Unsere verlässlichen Flügelhornisten Franz Penz und Markus Reymair

Bei diversen Festen von Vereinen:

Feuerwehr: Parkfeste, Einweihung und Fahrzeugweihen

Schützen: Zeltfest 1994, jährliche Bergmesse mit Konzert

Sportclub: Parkfeste, Pfingstturnier

Bergrettung: Bergmesse mit Konzert

Weiters: Kircheneinweihung St. Ursula, Siedlerfeste, Pfarrfeste, 1995 Parkfest zum 10jährigen Jubiläum, zwischen 5-10 Tirolerabende jedes Jahr, für die Musikkapelle einige Früh-schoppen, Ersatz beim Jahrmart bei Verschiebungen.

Auswärtige Ausrückungen:

Layen (Südtirol), Tulfes, Obernberg, Gries a. Br., Zeltfeste in Matrei, St. Jodok, Kappl

Beim Cäcilienkränzchen am 25. November werden die Steinacher Musikanten ihr letztes offizielles Konzert geben, da es das ursprüngliche Abschlusskonzert im August leider verregnete.

Dem Leiter der Steinacher Musikanten, *Franz Knapp*, sei für all die Jahre ein herzliches Dankeschön gesagt. In all diesen Jahren hat er sich sehr viel Mühe gegeben, so mußten Noten gesammelt und verteilt werden, Proben und Auftritte waren zu organisieren und auch so manche Aushilfe wurde gebraucht.

Für die Geselligkeit und Kameradschaft organisierte er jedes Jahr ein gemeinsames Essen und einen kleinen „Hüttenausflug“ mit den Musikanten und ihren Frauen.

Für all diese Mühe und persönlichen Einsatz für die böhmische Unterhaltungsmusik möchten sich alle Mitglieder der Steinacher Musikanten noch einmal recht herzlich bei ihrem Franz bedanken und ihm für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit wünschen. (K.B.)



.... mit ihren Stimmkollegen Michael Strickner (jetzt Tenorhorn) und Thomas Jöchl

A-6150 STEINACH, WOLF 40

TELEFON: ++43 / 52 79 / 600-0
TELEFAX: ++43 / 52 79 / 600-50

e-mail: raffl-wwl@raffl.at

RAFFL

WASSER @ WÄRME @ LUFT

Gebäude- Umwelt- und Energietechnik

Cafe Rendezvous

**Beliebter Treffpunkt
für Einheimische und Gäste
am Dorfplatz**

Öffnungszeiten: 8.00 – 23.00 Uhr – Montag Ruhetag
STEINACH – DORFPLATZ



30 Jahre Steinacher Bläserkreis

AUS DER CHRONIK

Mit dem Ziel, die Musik Alter Meister zu pflegen, hat Hans Eller im Dezember 1970 mit drei weiteren Musikanten der Musikkapelle Steinach ein Bläserquartett gegründet. Der unmittelbare Anlass dafür war das Turmblasen in der hl. Nacht.

Bereits 1971 wurde die Spielgruppe auf ein Sextett erweitert und als 1985 zwei weitere Musikanten zum Bläserkreis Steinach kamen, erfüllte sich ein langgehegter Wunsch des Leiters Hans Eller. Jetzt war es möglich, doppelchörige Werke im Stile der venezianischen Musizierpraxis zur Aufführung zu bringen.

Ein besonderer Wunsch aller Mitglieder erfüllte sich im Sommer 1972, als bei Meister Gareis in Bad Tölz je drei engmensurierte Trompeten und Posaunen angeschafft werden konnten und somit konnte die Musizierpraxis der Renaissance und des Frühbarock noch authentischer wiedergegeben werden.

Neben der Mitwirkung bei Festgottesdiensten wurde der Steinacher Bläserkreis auch immer häufiger zur musikalischen Gestaltung von Hochzeiten, aber auch zur Umrahmung weltlicher Feierlichkeiten herangezogen.

Bedingt durch die zahlreichen Proben und Aufführungen wurde auch die Kameradschaft unter den einzelnen Mitgliedern gefestigt. In bester Erinnerung sind die musikalischen Probewochen auf der "Hofers Kaser" im Padastertal in den Jahren 1974 bis 1977, die als Vorbereitung für Konzerte dienten, bei denen aber auch der gesellige Teil nicht zu kurz kam.

Neben einigen ORF-Aufnahmen gab es in diesen 30 Jahren eine rege Zusammenarbeit mit verschiedenen Chören (Kirchenchor Steinach, Landecker Lehrerchor, Gemischter Chor Allerheiligen/Ibk, Kirchenchor Mühlau, ...) sowie Kirchenkonzerte in Scheffau, Bad Hofgastein/Sbg., Innsbruck, Unterrinn am Ritten/Südtirol und natürlich in Steinach.

Ein ganz besonderes Erlebnis war sicherlich die Mitwirkung beim "Europasommer" in der Abtei Fiecht in den Jahren 1986 und 1987, wo wir mit dem Chor und dem Orchester des Europasommers gemeinsam musizierten.

Ab dem Jahre 1988 besuchten Mitglieder des Bläserkreises regelmäßig die Seminare des Vereines "Cantare et Sonare", um bei hervorragenden Fachleuten wie z.B. Howard Arman, Franz Schieferer, Siegfried Singer und bei Heinrich Walder die Musizierpraxis des 16. und 17. Jahrhunderts noch besser kennenzulernen.

Seit 1993 erfolgte eine regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Bariton Hubert Steiner bzw. seit 1995 mit den Geigerinnen Katharina Wessiack und Claudia Podgorsek, die auch bei der Aufnahme der Jubiläums-CD mitwirkten.

Neben Kirchenkonzerten gehören vor allem das musikalische Mitwirken in unserer Pfarrgemeinde wie die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten, Begräbnissen, der Kindermette bzw. das anschließende Spiel vor dem Weihnachtsbaum u.a. für den Steinacher Bläserkreis zu den jährlichen Aufgaben.



(v.l.n.r.): Gebhard Podgorsek, Claudia Podgorsek, Katharina Wessiack, Gerhard Krösbacher, Hans Eller, Hannes Heidegger, Hubert Steiner, Erich Holzmann, Wolfgang Eller, Josef Gatt, Georg Schett, Klaus Holzmann

Die Mitwirkenden der Jubiläums-CD:

„Festliche Musik in St. Erasmus –
30 Jahre Steinacher Bläserkreis“

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr "30 Jahre Steinacher Bläserkreis"

- CD-Aufnahme mit Katharina Wessiack, Claudia Podgorsek (Violine) und Steiner Hubert (Bariton) im Frühjahr
- Jubiläumskonzert am 5. August mit Wolfgang Reisinger, Wien (Organist) – Uraufführung
- Rundfunk-Live-Aufnahme mit dem Chor aus Sieglanger, Innsbruck;
- Werke von G. F. Sances mit der CAPPELLA OENIPONTANA im Dom zu St. Jakob am 18. November 2000
- Gestaltung einer musikalischen Vesper im Advent
- geplant ist eine CD-Präsentation im Jänner

Jubiläums-CD "30 Jahre Steinacher Bläserkreis"



Der Steinacher Bläserkreis hat anlässlich seines 30-jährigen Bestandsjubiläums in diesem Frühjahr einen Tonträger aufgenommen.

Gemeinsam mit dem Bariton Hubert Steiner und den beiden Geigerinnen Katharina Wessiack und Claudia Podgorsek wurden festliche und anspruchsvolle Werke des 16. und 17. Jahrhunderts eingespielt. Zu hören sind unter anderem doppelchörige Werke von G. Gabrieli, weiters Werke von A. Grandi, G. P. Telemann, A. Hirschberger u. a.

Aufgenommen wurde dieser Tonträger vom Tonstudio Stubai in der Steinacher Pfarrkirche St. Erasmus.

Die CD „Festliche Musik in St. Erasmus, 30 Jahre Steinacher Bläserkreis“ ist zum Preis von 200,- Schilling erhältlich.

*Die Musikkapelle Steinach
bedankt sich bei allen Inserenten und Spendern,
denn durch ihren Beitrag ermöglichen sie unsere
kulturelle Arbeit für unser Dorf.*

Obm. Gebhard Podgorsek

Zeit nehmen

Zufrieden sein geht eigentlich ganz einfach.
Wenn man seine Partner gefunden hat, die man
man vertrauen kann und bei denen man sich wohl fühlt.
In allen Finanzfragen sind die
Tiroler Raiffeisenbanken die richtigen Partner.

Vertrauen

Verantwortung

Verlässlichkeit

Vertrauen

Verantwortung

Verlässlichkeit

Vertrauen

Verantwortung

Verlässlichkeit

<http://raiffeisen-tirol.at>

Raiffeisen. Meine Bank

